

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Treffen a. O. am **Donnerstag, 29. März 2018,** mit dem Beginn um 18:00 Uhr im großen Sitzungssaal des Marktgemeindeamtes Treffen am Ossiacher See.

Anwesend:

Vorsitzender: Bgm. Klaus Glanznig

GV-Mitglieder:
1. Vzbgm. Armin Mayer
2. Vzbgm DI Bernhard Gassler
GV DI Martin Kreilitsch
GV Ing. Bertram Mayrbrugger
GV Otto Steiner

GR-Mitglieder:
GR Christian Bernsteiner
GR Norbert Braunstein ab TOP 2
GR KommR Günter G. Burger
GR Andreas Fillei
GRⁱⁿ Bettina Harnisch
GRⁱⁿ Mirjam Kalin
GR Georg Kleindienst
GR Mag. Ernst Krainer
GR Armin Misotitsch
GR Christian Noisternig
GR Jürgen Olsacher
GR Ing. Josef Pfeifhofer
GRⁱⁿ Dorelies Rapotz-Mölzer
GR Dr. Ernest Schmid
GR DI Christof Seymann
GR Eberhard Winkler ab TOP 2

entschuldigt: GRⁱⁿ Verena Steiner

weilers anwesend: ALⁱⁿ Mag.^a (FH) Daniela Majoran, MA

Schriftführung: Barbara Berglitsch

FRAGESTUNDE:

In der Folge informiert der **Bürgermeister** die Anwesenden, dass vor Eintritt in die Tagesordnung lt. K-AGO die Fragestunde zur Beantwortung eingebrachter Anfragen stattzufinden hat, was in der Folge geschieht.

Anschließend leitet der **Bürgermeister** den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung ein, mit der Feststellung, dass bis auf das entschuldigte Gemeinderatsmitglied GRⁱⁿ Verena Steiner, die jedoch nicht vertreten wird, alle anwesend sind und somit Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Zur Einladung der gegenständlichen Sitzung des Gemeinderates stellt er fest, dass diese ordnungsgemäß und rechtzeitig ergangen ist.

Der **Bürgermeister** stellt die mit der Einladung ergangene Tagesordnung zur Diskussion, es ergeben sich keine Wortmeldungen und wird diese, wie nachstehend ersichtlich, **einstimmig** zur Kenntnis genommen:

FRAGESTUNDE

TAGESORDNUNG

1. Bestellung von zwei Gemeinderatsmitgliedern zur Mitfertigung der Niederschrift

REFERAT I – BGM. KLAUS GLANZNIG

2. Angelobung von ordentlichen Gemeinderatsmitgliedern durch den Bürgermeister
3. Neuwahl bzw. Nachwahl von Ausschussmitgliedern seitens der SPÖ- und FPÖ-Gemeinderatsfraktionen
4. Beratung und Beschlussfassung über personelle Änderungen in diversen Gremien
5. Bericht des Bürgermeisters über Abberufung BZ-Mittel bzgl. Kinderbetreuungsbonus
6. Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines Leasingvertrages für das neue Fahrzeug im Bauhof (Mercedes Benz Sprinter Fahrgestell 519 CDI)
7. Beratung und Beschlussfassung über Änderungen im mittelfristigen Investitions- und Finanzierungsplan (MIP) für das Haushaltsjahr 2018
8. Beratung und Beschlussfassung über die Bestellung von zwei weiteren Totenbeschauärzten
9. Beratung und Beschlussfassung: Löschungserklärung Kultursaal Treffen

REFERAT II – I. VZBGM. ARMIN MAYER

Berichterstatter: GR Ing. Josef Pfeifhofer

10. Beratung und Beschlussfassung über straßenpolizeiliche Maßnahmen im Rahmen von Arbeiten an und neben der Straße – Verordnungen gemäß § 73 (3) K-AGO 1998, LGBl. Nr. 66/1998 zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 25/2017
 - a. 120-2/55-2017-GAL: Kirchsteig
 - b. 120-2/56-2017-GAL: Rudolf-Sommer-Weg und Julienhöhestraße

REFERAT IV: GVDI MARTIN KREILITSCH:

11. Beratung und Beschlussfassung über Wildbach- und Gräbenbegehungen gem. §§ 6-10 Ktn. Landesforstgesetz für das Jahr 2018

VERTRAULICH

12. Beratung und Beschlussfassung über personelle Angelegenheiten im Zentralamt

13. Beratung und Beschlussfassung über personelle Veränderung im Bereich der Volksschule Treffen

VERLAUF DER SITZUNG

Pkt. 1 der Tagesordnung:

Bestellung von zwei Gemeinderatsmitgliedern zur Mitfertigung der Niederschrift

Als Prüfer über die gegenständliche Niederschrift werden vom **Vorsitzenden GV Ing. Bertram Mayrbrugger** und **GRⁱⁿ Bettina Harnisch** vorgeschlagen. Diese Nominierung nehmen die beiden Genannten und der Gemeinderat zur Kenntnis.

Pkt. 2 der Tagesordnung:

Angelobung von ordentlichen Gemeinderatsmitgliedern durch den Bürgermeister

Aufgrund der Mandatsrücklegung der Gemeinderatsmitglieder Christian Ebner (SPÖ) und Heidemarie Zlattinger-Wallner (FPÖ) rücken als ordentliche GR-Mitglieder ER-GR Eberhard Winkler (SPÖ) und ER-GR Norbert Braunstein (FPÖ) nach.

In der Folge ersucht der **Vorsitzende** GR Eberhard Winkler und GR Norbert Braunstein in seine Hand vor dem Gemeinderat durch die Worte „**ich gelobe**“ das hierfür vorgesehene Gelöbnis, wie nachstehend ersichtlich, abzulegen. Zu diesem Zwecke ersucht er die Anwesenden sich von den Sitzen zu erheben.

“Ich gelobe der Verfassung, der Republik Österreich und dem Lande Kärnten die Treue zu halten, die Gesetze zu beachten, für die Selbstverwaltung einzutreten, meine Amtspflicht unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, die mir obliegende Verschwiegenheit zu wahren und das Wohl der Gemeinde nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern.”

Die beiden neu angelobten Gemeinderatsmitglieder legen vor dem Gemeinderat das Gelöbnis ab.

Pkt. 3 der Tagesordnung:

**Neuwahl bzw. Nachwahl von Ausschussvorsitzenden und Ausschussmitgliedern
seitens der SPÖ- und FPÖ-Gemeinderatsfraktionen**

Die Fraktionsführer der SPÖ und FPÖ überreichen dem Vorsitzenden ihre schriftlichen und unterfertigten Anträge zur Neuwahl bzw. Nachwahl von Ausschussvorsitzenden und Ausschussmitgliedern.

Über Ersuchen des Bürgermeisters bringt die **Amtsleiterin** die nachstehend ersichtlichen Anträge zur Kenntnis:

SPÖ Gemeinderatsclub

9521 Treffen

SPÖ - Sozialdemokratische Partei Österreich
(Gemeinderatspartei)

Wahlvorschlag für Ausschussmitglieder



Herrn

Bürgermeister Klaus Glanznig
Marktgemeindeamt Treffen
Marktplatz 2
9521 Treffen

In Entsprechung des § 26 K-AGO werden von der **SPÖ - Sozialdemokratische Partei Österreich** als vorschlagsberechtigte Gemeinderatspartei in die einzelnen Ausschüsse folgende Personen als Mitglieder vorgeschlagen:

Sonstige Ausschüsse

• **Ausschuss für Familie, Soziales und Kultur**

Vorschlagsrecht für den Obmann / die Obfrau steht entsprechend den parteipolitischen Verhandlungen nach der Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl 2015 und dem Verhältniswahlrecht gem. § 80 (3) K-GBWO 2002 der SPÖ zu und ist im Ausschuss zu wählen.

GR Andreas Fillei statt wie bisher GRⁱⁿ Mirjam Kalin
GR Dipl.-Ing. Christof Seymann (bleibt unverändert)

• **Ausschuss für öffentliche Straßen und Wege**

Vorschlagsrecht für den Obmann / die Obfrau steht entsprechend den parteipolitischen Verhandlungen nach der Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl 2015 und dem Verhältniswahlrecht gem. § 80 (3) K-GBWO 2002 der SPÖ zu und ist im Ausschuss zu wählen.

GR Ing. Josef Pfeifhofer (bleibt unverändert)
GR Dipl.-Ing. Christof Seymann statt bisher GR Andreas Fillei

• **Ausschuss für Land- Forstwirtschaft und Gesundheit**

Vorschlagsrecht für den Obmann / die Obfrau steht entsprechend den parteipolitischen Verhandlungen nach der Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl 2015 und dem Verhältniswahlrecht gem. § 80 (3) K-GBWO 2002 der FPÖ zu und ist im Ausschuss zu wählen.

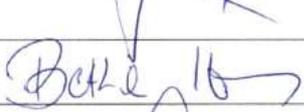
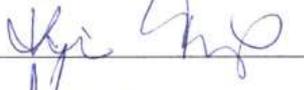
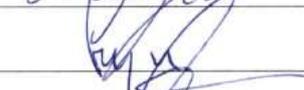
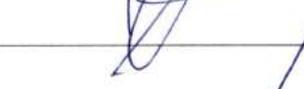
GR Eberhard Winkler statt bisher GR Christian Ebner
Mag. Dr. Ernest Schmid (bleibt unverändert)

• **Ausschuss für Sport und Tourismus**

Vorschlagsrecht für den Obmann / die Obfrau steht entsprechend den parteipolitischen Verhandlungen nach der Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl 2015 und dem Verhältniswahlrecht gem. § 80 (3) K-GBWO 2002 der FPÖ zu und ist im Ausschuss zu wählen.

GR Eberhard Winkler statt bisher GR Christian Ebner
Misotitsch Armin (bleibt unverändert)

Unterschriften¹

Name	Unterschrift
FILLET Andreas	
MISOTITSCH Tamin	
PFOIFHOPEK JOSEF	
HARNISCH BETTINA	
KALIN MIRJAN	
MARTIN KNEITZSCH	
Armin MAYER	
SEYMANN Christof	
Klaus Glan	

Treffen am Ossiacher See, am 29.3.2018

¹ Die Unterschriften auf dem Wahlvorschlag sind im Rahmen der Gemeinderatssitzung zu leisten (§ 24 Abs. 2 3. Satz K-AGO).
Ausschuss_Vorschlag_SPÖ_Neuwahl 2018

Anlage Nr.:

Ohne Gegenrede wird vorstehender Antrag der SPÖ zur Kenntnis genommen.

FPÖ (Bernhard Gassler– Freiheitliche und Unabhängige)
(Gemeinderatspartei)

Treffen a. O., 29.3. 2018

Wahlvorschlag für Ausschussmitglieder

Herrn
Bürgermeister Klaus Glanznig
Marktgemeindeamt Treffen
Marktplatz 2
9521 Treffen

In Entsprechung des § 26 K-AGO werden von der **FPÖ Bernhard Gassler– Freiheitliche und Unabhängige** als vorschlagsberechtigte Gemeinderatspartei nachstehende personelle Änderungen in den einzelnen Ausschüsse vorgeschlagen:

Pflichtausschuss:

Ausschuss für die Kontrolle der Gebarung (Kontrollausschuss):

GR Norbert Braunstein anstatt GR Heidemarie Zlattinger-Wallner

Sonstige Ausschüsse (optional):

Ausschuss für Familie, Soziales und Kultur

GR Norbert Braunstein anstatt GR Heidemarie Zlattinger-Wallner

Ausschuss für Landwirtschaft, Gesundheit, Jagd und GO MOBIL

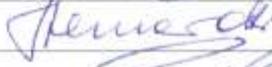
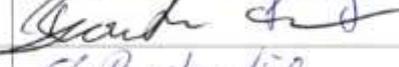
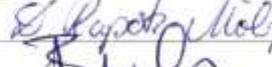
GR Christian Bernsteiner anstatt GR Heidemarie Zlattinger-Wallner

Ausschuss für Sport und Tourismus

GR Norbert Braunstein anstatt GR Christian Bernsteiner



Unterschriften¹

Name	Unterschrift
Bernhard Gaisler	
Hemer Otto	
BURGER Günter	
Kleindienst Georg	
Braunstein Norbert	
Dorelies Rapetz-Mölzer	
BERNSTEINER CHRISTIAN	

Treffen a. O., 29.3.2018

¹ Die Unterschriften auf dem Wahlvorschlag sind im Rahmen der Gemeinderatssitzung zu leisten.
Ausschuss_Vorschlag 15_FPÖ.docx

Anlage Nr.:

Der Antrag der FPÖ wird ebenso einstimmig ohne Gegenrede zur Kenntnis genommen.

Pkt. 4 der Tagesordnung:

Beratung und Beschlussfassung über personelle Änderungen in diversen Gremien

Nachstehend ersichtliche personelle Änderungen in div. Gremien werden seitens der **Amtsleiterin** über Ersuchen des Bürgermeisters verlesen:

STADT-UMLAND-REGIONALKOOPERATION

1. ordentliches Mitglied im Kooperationsforum: **Bgm. Klaus Glanznig**
(GR DI Christof Seymann)
2. ordentliches Mitglied im Kooperationsforum: **GR Georg Kleindienst**
(GV Ing. Bertram Mayrbrugger)

KINDERGARTENKURATORIUM

- GRⁱⁿ Mirjam Kalin als Ersatz Bgm. Klaus Glanznig
GRⁱⁿ Verena Steiner als Ersatz GV Ing. Bertram Mayrbrugger
GRⁱⁿ Dorelies Rapotz-Mölzer als Ersatz GR Norbert Braunstein

REDAKTIONSTEAM – GEMEINDEZEITUNG

- GR Andreas Fillei
GRⁱⁿ Dorelies Rapotz-Mölzer
GV Ing. Bertram Mayrbrugger

WASSERVERBAND TREFFNER – OSSIACHER SEEBACH

- Obmann: **GR DI Christof Seymann**
(1. Vzbgm. Armin Mayer)
- Obmann Stellvertreter: (GRⁱⁿ Mag. Katrin Nießner)
- Vorstand: **GR DI Christof Seymann**
(GR Jürgen Olsacher)
GRⁱⁿ Mag. Nicole Schojer (Stadt Villach)
(GRⁱⁿ Mag. Katrin Nießner)
- Mitglied der MG Treffen a. O.: **GR DI Christof Seymann**
GV Ing. Bertram Mayrbrugger

Ersatz-Mitglied MG Treffen a. O: 1. *Vzbgm. Armin Mayer (für Christof Seymann)*
GR Jürgen Olsacher (für Bertram Mayrbrugger)

Mitglied der Stadt Villach.: **GRⁱⁿ Mag. Nicole Schojer (Stadt Villach)**
GRⁱⁿ Mag. Katrin Nießner

Ersatz-Mitglied Stadt Villach: *GR Markus Della Pietra*
GR Erwin Baumann

Der Gemeinderat nimmt vorstehende Änderungen ohne Gegenrede einstimmig zur Kenntnis.

Pkt. 5 der Tagesordnung:

Bericht des Bürgermeisters über Abberufung BZ-Mittel bzgl. Kinderbetreuungsbonus

Der **Vorsitzende** informiert, dass gemäß Schreiben des Amtes der Ktn. Landesregierung, Abt. 3, v. 29.11.2017, die Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See berechtigt wäre, € 20.000,- als BZ a. R. für den Caritas-Kindergarten anzufordern.

Der Grund dafür ist, dass, wenn Kindergärten in Gemeinden der Größenklasse 3.500 bis 5.500 Einwohner (Bonuskriterium 1) 50 Wochenöffnungszeiten aufweisen, € 20.000,- an BZ a. R. abberufen können. Bonuskriterium 2 (8 Sommeröffnungszeiten) ist leider nicht erfüllt, dies wären weitere € 10.000,-.

Lt. Fr. Mag. Sicher v. 30.1.2018 (Abt. 3) ist zur Abberufung kein Beschluss notwendig, da wir keinen gemeindeeigenen Kindergarten haben, lediglich ein Bericht im Gemeindevorstand bzw. in der Folge Gemeinderat.

Der Bonus ist nicht zweckgewidmet und kann auch als „Abgangsdeckung“ verwendet werden.

Da, wie vorstehend bereits erläutert, dazu keine Beschlussfassung erforderlich ist, sondern nur ein Bericht im Gemeindevorstand – dieser erfolgte bereits in dessen Sitzung am 19.3.2018 – und Gemeinderat, ersucht der **Vorsitzende** um Kenntnisnahme.

Diese erfolgt ohne Gegenrede einstimmig.

Pkt. 6 der Tagesordnung:

Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines Leasingvertrages für das neue Fahrzeug im Bauhof (Mercedes Benz Sprinter Fahrgestell 519 CDI)

Vor Behandlung dieses Tagesordnungspunktes stellt der **Vorsitzende** Vzbgm. DI Bernhard Gassler die Frage, ob er sich im Gegenstand befangen fühlt, was dieser verneint.

In der Folge teilt der **Bürgermeister** mit, dass für den Ankauf des neuen Fahrzeuges (Mercedes Benz Sprinter Fahrgestell 519 CDI) im Bauhof seitens der Finanzverwaltung entsprechende Leasingangebote eingeholt wurden.

Aus diesem Vergleich ist die Bank Austria als Best- und Billigstbieter hervorgegangen. Der Gemeindevorstand hat darüber in seiner Sitzung am 19.3.2018 beraten und stellt demgemäß **den einstimmigen**

Antrag

an den Gemeinderat, dieser möge dem Abschluss der Leasingfinanzierung bei der Bank Austria, als Best- und Billigstbieter, seine Zustimmung erteilen

Anmerkung:

Vor der Abstimmung nimmt GR Armin Misotitsch seine Befangenheit wahr und verlässt den Sitzungssaal.

Weitere Anfragen oder Wortmeldungen ergeben sich nicht, daher lässt der **Vorsitzende** über vorstehend ersichtlichen Antrag abstimmen, **diesem wird mehrheitlich entsprochen.**

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:

Bgm. Klaus Glanznig, 1. Vzbgm. Armin Mayer, 2. Vzbgm DI Bernhard Gassler, GV DI Martin Kreilitzsch, GV Ing. Bertram Mayrbrugger, GV Otto Steiner, GR Christian Bernsteiner, GR Norbert Braunstein, GR KommR Günter G. Burger, GR Andreas Fillei, GRⁱⁿ Bettina Harnisch, GRⁱⁿ Mirjam Kalin, GR Georg Kleindienst, GR Christian Noisternig, GR Jürgen Olsacher, GR Ing. Josef Pfeifhofer, GRⁱⁿ Dorelies Rapotz-Mölzer, GR Dr. Ernest Schmid, GR DI Christof Seymann und GR Eberhard Winkler

Stimmenthaltung und somit gem. § 39 Abs. 2 K-AGO eine Gegenstimme:

GR Mag. Ernst Krainer

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehrt GR Armin Misotitsch wieder in den Sitzungssaal zurück.

Pkt. 7 der Tagesordnung:

Beratung und Beschlussfassung über Änderungen im mittelfristigen Investitions- und Finanzierungsplan (MIP) für das Haushaltsjahr 2018

Der **Vorsitzende** informiert, dass sich die Änderungen im mittelfristigen Investitions- und Finanzierungsplan (MIP) für das Haushaltsjahr 2018 auf nachstehend angeführte Punkte beziehen:

- Das Vorhaben „**Sanierung Bergstraße**“, dieses wurde als KBO-Antrag herausgenommen.
Da es noch kein endgültiges Projekt gibt, haben wir im Jahr 2018 jetzt nur einmal die Kosten für die Planung angesetzt.
- Es wurde ein neues Vorhaben „**Geh- und Radweg Sattendorf**“ hinzugefügt.

Der **Vorsitzende** lässt über den einstimmigen Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat, dieser möge der Änderung des mittelfristigen Investitionsplanes (MIP):

- Für das Vorhaben „Sanierung Bergstraße“ wurde der KBO-Antrag herausgenommen.
Da es noch kein endgültiges Projekt gibt, haben wir im Jahr 2018 jetzt nur einmal die Kosten für die Planung angesetzt.
- Es wurde ein neues Vorhaben „Geh- und Radweg Sattendorf“ hinzugefügt.
seine Zustimmung erteilen, abstimmen.

Der Antrag wird mehrheitlich mit einer Stimmenthaltung angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:

Bgm. Klaus Glanznig, 1. Vzbgm. Armin Mayer, 2. Vzbgm DI Bernhard Gassler, GV DI Martin Kreilitsch, GV Ing. Bertram Mayrbrugger, GV Otto Steiner, GR Christian Bernsteiner, GR Norbert Braunstein, GR KommR Günter G. Burger, GR Andreas Fillei, GRⁱⁿ Bettina Harnisch, GRⁱⁿ Mirjam Kalin, GR Georg Kleindienst, GR Armin Misotitsch, GR Christian Noisternig, GR Jürgen Olsacher, GR Ing. Josef Pfeifhofer, GRⁱⁿ Dorelies Rapotz-Mölzer, GR Dr. Ernest Schmid, GR DI Christof Seymann und GR Eberhard Winkler

**Stimmenthaltung und somit gem. § 39 Abs. 2 K-AGO eine Gegenstimme:
GR Mag. Ernst Krainer**

Pkt. 8 der Tagesordnung:

Beratung und Beschlussfassung über die Bestellung von zwei weiteren Totenbeschauärzten

Bgm. Klaus Glanznig teilt mit, dass die Totenbeschauer Hilfsorgane des Bürgermeisters sind und in Österreich zur selbständigen Ausübung des ärztlichen Berufes berechtigt sein müssen. Der Gemeinderat hat für den Bereich der Marktgemeinde Treffen a. O. bis dato 8 Ärzte als Totenbeschauer gem. § 6, Abs. 4 des Ktn. Bestattungsgesetzes, LGBl. Nr. 61/1971 i. d. F. 85/2013 bestellt, und zwar:

- 1) Dr. Mathilde Oitzinger, Seespitz (bis 31.3.2018)
- 2) Dr. Christine Müller-Gietler, Treffen
- 3) Dr. Grazyna Gosch, Wernberg
- 4) Dr. Hermann Eder, Afritz am See
- 5) Dr. Gerald Schabernig, Villach
- 6) Dr. Iris Pilgram, Arriach
- 7) Dr. Stefan Kogler, Villach
- 8) Dr. Heinrich Seiser, Himmelberg

Mit Anfang April 2018 wird Fr. Dr. Antje Ertl, Villach, die Ordination der dann in Pension gehenden Ärztin Dr. Mathilde Oitzinger übernehmen. Fr. Dr. Ertl hat am 7.2.2018 persönlich ersucht, sie als Nachfolgerin zur Totenbeschauärztin offiziell zu bestellen, da Frau Dr. Oitzinger naturgemäß dann nicht mehr zur Verfügung steht.

Desweiteren hat auch Hr. Dr. Lerim Usejni, wohnhaft Am Sonnenhügel 23, 9521 Treffen, am 20.2.2018 telef. ersucht, ihn als Totenbeschauarzt zu bestellen.

Der Gemeindevorstand hat in seiner Sitzung am 19.3.2018 darüber beraten und stellt demzufolge den einstimmigen

Antrag

an den Gemeinderat, dieser möge

- **Fr. Dr. Antje Ertl**
- **Hrn. Dr. Lerim Usejni**

zu weiteren Totenbeschauärzten in der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See bestellen.

Da sich dazu keine Wortmeldungen ergeben, lässt der **Vorsitzende** über vorstehend ersichtlichen Antrag abstimmen, **dieser wird einstimmig angenommen.**

Pkt. 9 der Tagesordnung:

Beratung und Beschlussfassung: Löschungserklärung Kultursaal Treffen

Der **Vorsitzende** erläutert, dass im Rahmen des Neubaus des Eingangsbereiches für den Kultursaal Treffen vom Gemeindevorstand gemäß der derzeit geltenden Geschäftsordnung vom 27.06.2017 Zahl 1a-003-2/1-2017-MAD ein neuer Dienstbarkeitsvertrag zwischen den Grundeigentümern geschlossen wurde. Dieser wird auch im Grundbuch entsprechend eingetragen. Eine damit im Zusammenhang stehende Vorrangeinräumung wurde ebenfalls vom Gemeindevorstand beschlossen.

Da demnach der Vertrag aus dem Jahre 1994 somit obsolet geworden ist, müsste nun für diesen Vertrag die Löschung im Grundbuch beantragt werden.

Der Gemeindevorstand hat darüber in seiner Sitzung am 30.01.2018 beraten und stellt demgemäß den **einstimmigen**

Antrag

an den Gemeinderat, dieser möge

- **der Löschungserklärung
seine Zustimmung erteilen.**

Da sich keine Diskussionen dazu ergeben, lässt der **Vorsitzende** über vorstehenden Antrag abstimmen, **diesem wird mehrheitlich entsprochen.**

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:

Bgm. Klaus Glanznig, 1. Vzbgm. Armin Mayer, 2. Vzbgm DI Bernhard Gassler, GV DI Martin Kreilitsch, GV Ing. Bertram Mayrbrugger, GV Otto Steiner, GR Christian Bernsteiner, GR Norbert Braunstein, GR KommR Günter G. Burger, GR Andreas Fillei, GRⁱⁿ Bettina Harnisch, GRⁱⁿ Mirjam Kalin, GR Georg Kleindienst, GR Armin Misotitsch, GR Christian Noisternig, GR Jürgen Olsacher, GR Ing. Josef Pfeifhofer, GRⁱⁿ Dorelies Rapotz-Mölzer, GR Dr. Ernest Schmid, GR DI Christof Seymann und GR Eberhard Winkler

Stimmenthaltung und somit gem. § 39 Abs. 2 K-AGO eine Gegenstimme:

GR Mag. Ernst Krainer

Pkt. 10 der Tagesordnung:

Beratung und Beschlussfassung über straßenpolizeiliche Maßnahmen im Rahmen von Arbeiten an und neben der Straße – Verordnungen gemäß § 73 (3) K-AGO 1998, LGBl. Nr. 66/1998 zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 25/2017

- 120-2/55-2017-GAL: Kirchsteig**
- 120-2/56-2017-GAL: Rudolf-Sommer-Weg und Julienhöhestraße**

Der Obmann und Berichterstatter des Ausschusses für Straßen und Wege, **GR Ing. Josef Pfeifhofer**, bringt nachstehend ersichtliche Verordnungen mit entsprechenden Erläuterungen zur Kenntnis.

**Zu a): Arbeiten auf oder neben der Straße - Rudolf Sommer Weg und
Julienhöhestraße Straßenrechtliches Bewilligungsverfahren § 90 StVO**

Wortmeldungen ergeben sich nicht, daher lässt der **Bürgermeister** über den einstimmigen Antrag des Gemeindevorstandes – gefasst in dessen Sitzung am 30.01.2018 - an den Gemeinderat, dieser möge der vorstehend ersichtlichen Verordnung die Zustimmung erteilen, abstimmen. **Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

**Zu b): Arbeiten auf oder neben der Straße - Kirchsteig
Straßenrechtliches Bewilligungsverfahren § 90 StVO**

Auch dazu ergeben sich keine Wortmeldungen, daher lässt der **Bürgermeister** über den einstimmigen Antrag des Gemeindevorstandes – gefasst in dessen Sitzung am 30.01.2018 - an den Gemeinderat, dieser möge der vorstehend ersichtlichen Verordnung die Zustimmung erteilen, abstimmen. **Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

Pkt. 11 der Tagesordnung:

**Beratung und Beschlussfassung über Wildbach- und Gräbenbegehungen gem. §§ 6-10
Ktn. Landesforstgesetz für das Jahr 2018**

Obmann und Berichterstatter des Ausschusses für Raumplanung und Umwelt, **GR DI Christof Seymann**, bringt nachstehend ersichtlichen Amtsvortrag mit entsprechenden Ergänzungen über die ordnungsgemäßen Begehungen und dessen Protokollierung zur Kenntnis.

Gemäß Kärntner Landesforstgesetz 1979, LGBL Nr. 77 i.d.g.F., §§ 6 – 10 hat jede Gemeinde folgende Aufgaben zu erfüllen

§ 6

(1) Jede Gemeinde, durch deren Gebiet ein Wildbach fließt, ist verpflichtet, diesen samt Zuflüssen innerhalb der in ihrem Gebiet gelegenen Strecken jährlich mindestens einmal, und zwar tunlichst im Frühjahr nach der Schneeschmelze, begehen zu lassen und dies der Bezirksverwaltungsbehörde mindestens zwei Wochen vorher anzuzeigen (§ 101 Abs 6 erster Satz Forstgesetz 1975).

(2) Die Beseitigung vorgefundener Übelstände, wie insbesondere das Vorhandensein von Holz oder anderen den Wasserablauf hemmenden Gegenständen, hat die Gemeinde sofort zu veranlassen (§ 101 Abs. 6 zweiter Satz Forstgesetz 1975).

(3) Kann ein zur Beseitigung des Übelstandes (Abs. 2) Verpflichteter nicht festgestellt werden, so obliegt diese der Gemeinde, der hieraus ein Anspruch auf Ersatz des Aufwandes gegen den zur Beseitigung Verpflichteten erwächst, wenn dieser nachträglich festgestellt werden kann.

(4) Bei Gefahr im Verzug hat die Gemeinde das Wildbachbett unverzüglich von den im Abs 1 angeführten Gegenständen - liegt eine Verpflichtung zur Räumung gemäß § 5 vor, auf Kosten der Verpflichteten - zu räumen.

§ 7

(1) Durchfließt ein Wildbach das Gebiet zweier oder mehrerer Gemeinden, so hat die Bezirksverwaltungsbehörde unter Bedachtnahme auf die Zweckmäßigkeit und den größtmöglichen Erfolg die Reihenfolge der Arbeiten zur Beseitigung der vorgefundene Übelstände zu bestimmen, wenn dies im Hinblick auf die Art der Übelstände erforderlich erscheint.

(2) Durchfließt ein Wildbach das Gebiet zweier oder mehrerer Bezirksverwaltungsbehörden und gelangen diese zu keinem Einvernehmen, so geht die Zuständigkeit nach Abs. 1 auf den Landeshauptmann über.

§ 8

Über das Ereignis der Begehung über allfällige Veranlassungen und über deren Erfolg hat die Gemeinde der Bezirksverwaltungsbehörde zu berichten (§ 101 Abs 6 letzter Satz Forstgesetz 1975).

§ 9

Die bei den Begehungen (§ 6 Abs 1) allenfalls wahrgenommenen von § 6 Abs 2 nicht erfassten gefahrdrohenden Übelstände hat die Gemeinde der Bezirksverwaltungsbehörde anzuzeigen.

§ 10

Die von der Gemeinde nach diesem Abschnitt zu besorgenden Aufgaben sind solche des eigenen Wirkungsbereiches.

Anschließend wird festgehalten, wer welche Begehungen lt. nachstehend ersichtlichem Begehungsplan im Jahr 2018 vornimmt:

Begehungsplan 2018

* Bereich Seegebiet – Stöcklweingarten - Sattendorf

2017

2018

GR Georg Kleindienst GR ⁱⁿ Dorelies Rapotz-Mölzer	GR Georg Kleindienst GR ⁱⁿ Dorelies Rapotz-Mölzer
---	---

- Mitterlingbach
- Reinergraben
- Marchengraben
- Finsterbach
- Feitzergraben
- Gypserbach
- Dellacherbach

*Bereich Seegebiet – Annenheim

2017

2018

GV DI. Martin Kreilitsch GR Andreas Fillei GR Christian Ebner	GV DI. Martin Kreilitsch GR Andreas Fillei GR Norbert Braunstein
---	--

- Sprungbach
- Stichaunerbach
- Hütterbach

* **Bereich Treffen**

2017

2018

Vzbgm. Armin Mayer Alt-Bgm. Karl Wuggenig	Vzbgm. Armin Mayer Alt-Bgm. Karl Wuggenig
--	--

- Pöllingerbach

* **Bereich Köttwein-Winklern**

2017

2018

GR ⁱⁿ Verena Steiner GV Ing. Bertram Mayrbrugger	GR ⁱⁿ Verena Steiner GV Ing. Bertram Mayrbrugger
--	--

- Schlossbauerbach
- Höllgrabenbach

* **Bereich Buchholz-Einöde-Verditz**

2017

2018

Vzbgm. DI. Bernhard Gassler GV Otto Steiner GR Ing. Josef Pfeifhofer	Vzbgm. DI. Bernhard Gassler GV Otto Steiner GR Ing. Josef Pfeifhofer GR Mag. Ernst Krainer
--	---

- Millöckerbach
- Talkenbach
- Marhofergaben
- Verditzbach
- Priglbach
- Rauterbach
- Scheiberbach
- Mitschbach

* **Bereich Eichholz (Wollanig)**

2017

2018

GR DI. Christof Seymann GR Christian Bernsteiner GR Dr. Ernest Schmid	GR DI. Christof Seymann GR Christian Bernsteiner GR Dr. Ernest Schmid
---	---

- Eichholzgraben

Weitere Wortmeldungen ergeben sich nicht, daher lässt der **Bürgermeister** über den Antrag an den Gemeinderat, dieser möge beschließen, dass die angeführten Wildbacheinzugsgebiete gem. vorstehend angeführtem Begehungsplan 2018 umgehend begangen werden sowie die Begehungsorgane dafür eine Entschädigung in der Höhe von € 15,- pro Stunde erhalten.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Pkt. 12 und 13 der Tagesordnung:

Da diese Tagesordnungspunkte **im nicht öffentlichen (vertraulichen) Teil** der Gemeinderatssitzung behandelt werden, erfolgt auch die Protokollierung in einer separaten Niederschrift.

*Nachdem damit die Tagesordnung erschöpft ist, schließt der **Bürgermeister** die ggst. Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Treffen a. O. um 19:00 Uhr.*

Der Vorsitzende:

Bürgermeister Klaus Glanznig e.h.

GR-Mitglieder:

GV Ing. Bertram Mayrbrugger e.h.

Die Schriftführerin:

Barbara Berglitsch e.h.

GRⁱⁿ Bettina Harnisch e.h.